

2. Gedanken des letzten Generals der Heeresflugabwehrtruppe

Deutsche Bodengebundene Flugabwehr – Quo Vadis ?

Das letzte Symposium Flugabwehr auf europäischem Boden fand vom 05. bis zum 06. Oktober 2010 in Lütjenburg/Todendorf an der Ostsee statt. 58 Nationen (von Algerien über Brasilien bis hin zur Ukraine und den USA waren zum großen Teil mit ihren Generalen der Flugabwehr vertreten, unter denen sich auch der damalige, seit über 20 Jahren im Amt befindliche Generalmajor Novolovski, General der ukrainischen Flugabwehr, befand. Der ukrainische General der Heeresflugabwehr schloss in einer allen Teilnehmern noch sehr gut in Erinnerung befindlichen, launig gehaltenen Ansprache die gerade für Deutschland entscheidene Aufgabenbündelung der Aufgabe Flugabwehr bei der Luftwaffe kategorisch für sein Land aus, da er aufgrund seiner Auswertung von sogenannten Kriegserfahrungen einen unmittelbaren Zugriff der Landstreitkräfte auf eigene organische Flugabwehrkräfte für unverzichtbar hielt. Eben diese Kriegserfahrungen hatten in Deutschland auch zum Aufbau einer organischen Heeresflugabwehrtruppe geführt, weshalb ihm viele der Anwesenden zustimmten.



Klaus Kuhlen
Foto: Klaus Kuhlen